

## Ein halbes Dutzend zum Saisonabschluss

**Zum Abschluss noch ein halbes Dutzend Tore. Mit einem 6:0-Auswärtssieg beim TSV Ludwigsburg sorgten die Böblinger Männer in der Feldhockey-Oberliga für einen gelungenen Saisonausstand. Die SVB beendete die Runde auf dem dritten Tabellenplatz.**

Wie vom SVB-Spielertrainer Lorenz Held erwartet, spielten die Böblinger beim Tabellenletzten und Absteiger Ludwigsburg ihre technisch-taktischen Vorteile von Beginn an aus. „Das Spiel kannte eigentlich nur eine Richtung“, sah Held Einbahnstraßenhockey Richtung gegnerischen Schusskreis. Während sich die SVB-Spieler fast im Minutentakt vor dem Kasten der Gastgeber festsetzten, geriet die Zone vor Bastian Groß zum Sperrgebiet. „Unser Torwart hat im gesamten Spiel nur zwei Mal den Ball berührt“, beschrieb Lorenz Held die Einseitigkeit der Partie.

Böblinger Tore ließen nicht lange auf sich warten. Nach acht Minuten eröffnete Jona Meyer den Reigen. Bis zur Halbzeit legten Marc Pöcking und Christopher Groß per Strafecke zum 3:0-Pausenstand nach. Als Groß in der zweiten Hälfte die nächste Standardsituation zum 4:0 verwandelte, war der Eckenspezialist in der internen Torjäger-Saisonwertung mit dem jungen Stürmer Meyer gleichgezogen. Jeder hatte jetzt zwölf Treffer auf seinem Konto.

Das bessere Ende in diesem Zweikampf besaß Jona Meyer. Nachdem erst Moritz Tanneberger für das 5:0 gesorgt hatte, traf der 19-jährige Stürmer knapp zehn Minuten vor Schluss zum 6:0-Endstand und war damit erfolgreichster Böblinger Saisonschütze. Die 52 Tore verteilten sich auf 14 Schützen: Jona Meyer (13), Christopher Groß (12), Marc Pöcking (4), Max Rennich (4), Lukas Panagis (3), Matteo Panagis (3), Moritz Tanneberger (3), Julius Wernado (3), David Scheufele (2), Lukas Benz (1), Leonard Krebbers (1), Steffen Oberle (1), Jonathan Schlichtig (1), Tobias Tietze (1).

„Wir hätten sicherlich noch höher gewinnen können und müssen, sind uns im gegnerischen Schusskreis aber manchmal selber im Weg gestanden“, fand Lorenz Held das Haar in der Suppe, war ansonsten aber zufrieden: „Wir haben heute mehr Spaß gehabt als in manchen Spielen zuvor.“

Fünf Punkte weniger als bei der Vizemeisterschaft im Vorjahr, aber 15 Treffer mehr stehen in der Böblinger Saisonbilanz. Mitte September geht die neue Oberligarunde los. Da will die SVB von Anfang an vorne mitmischen.

SV Böblingen: B.Groß, C.Groß, Schamal, Benz, Held, Tanneberger, Schlichtig, Rennich, Wernado, Ciafardini, Meyer, Pöcking, M. Panagis *lim*